



Gemeinde Nottuln
Die Bürgermeisterin

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. **098/2020**

Produktbereich/Betriebszweig:
**16 Allgemeine
Finanzwirtschaft**
Datum:
03.08.2020

Tagesordnungspunkt:

Ratsbeschluss zum Förderantrag Erweiterung und Umbau Feuerwehrgerätehaus Darup

Beschlussvorschlag:

Der Rat stimmt dem Förderantrag zu.

Finanzielle Auswirkungen:

Geplantes Investitionsvolumen ca.	250 T€
Abzgl. nicht zuwendungsfähige Ausgaben	50 T€
<hr/> Fördervolumen	<hr/> 200 T€
<hr/> Max. Fördersatz	<hr/> 65%

Klimatische Auswirkungen:

Durch verbesserte Dämmung, Reduzierung der Brennstoffe. Evtl. noch eine PV-Anlage auf dem neuen Dach.

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung		
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	18.08.2020	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Rat	08.09.2020	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Block

Sachverhalt:

Aufgrund der heutigen Anforderungen der Trennung in Schwarz/ Weiß-Bereiche bei den Umkleiden in Feuerwehrgerätehäusern, plant die Gemeinde Nottuln die bestehenden Umkleideräume des Feuerwehrgerätehauses in Darup zu erweitern, um die Vorgaben der DIN 14092-1 und der DGUV 205-008 und die heutigen Anforderungen umzusetzen. Ebenso dient diese Maßnahme auch der steigenden Anzahl der Einsatzkräfte im Hinblick auf Zuwachs von weiblichen Feuerwehrleuten und der Jugendfeuerwehr und der daraus resultierenden Anforderung, getrennte Umkleiden, Duschen und WC in ausreichendem Maß zur Verfügung stellen zu können.

Zurzeit sind die ersten Planungen angelaufen und werden mit dem Eigentümer des Nachbargrundstückes, im Hinblick auf Abstandsflächen, aber auch mit den Nutzern des Gerätehauses, den Feuerwehrleuten, abgesprochen. Ein weiterer Grund für den An-/ Umbau ist der, dass hier ein Fahrzeug für den Katastropheneinsatz stationiert ist. Hierfür werden Einsatzmittel benötigt, die gesammelt gelagert werden sollen, um im Alarmfall auch schnell ausrücken zu können. Dafür soll auch ein Abstellraum geschaffen werden.

Dadurch, dass die gesamte Dachfläche wegen der Erweiterung des Anbaus erneuert werden muss, wird auch die Wärmedämmung der Dachfläche nach heutigem Stand der Technik und Umsetzung der Vorgaben aus der aktuellen EnEV ausgeführt. Das gilt auch für die neuen Fenster und Türen. Somit ist auch im Hinblick auf die Klimaauswirkung mit einer Reduzierung bei den benötigten Brennstoffen zu rechnen. Eventuell könnte man auf der

Vorlage Nr. 098/2020

neuen Dachfläche mit PV Paneelen planen.

Das Land NRW hat ein Förderprogramm Sonderaufruf "Feuerwehrrhäuser in Dörfern 2021" gestartet. Die Gemeinde Nottuln beabsichtigt hier, einen Fördermittelantrag bei der zuständigen Bezirksregierung Münster zu stellen. **Hierfür ist ein entsprechender Ratsbeschluss notwendig.**

Siehe hierzu auch die Kosten- und Finanzaufstellung die dem Antrag zugrunde liegt.

KGR	Bezeichnung	Buttokosten in €	Beschreibung
100	Grundstück - Grundstückswert	0	bereits vorhanden
200	Herrichten u. Erschließen - Tiefbauarbeiten	20.000	Rückbauarbeiten und vorbereiten der Baufläche
300	Bauwerk		Baukonstruktionen
	- Maurerarbeiten	40.000	Herstellen des neuen Anbaus, Umbau der alten Flächen gemäß neuer Planung inkl. Durchbrüche und Abfangungen
	- Zimmerarbeiten	15.000	Errichten des neuen Dachstuhles auf dem alten und neuen Anbaus als eine Dachfläche inkl. Anschlüsse an den Hauptbaukörper
	- Dachdeckerarbeiten	25.000	Decken der Dachfläche inkl. aller Dachanschlüsse an den Hauptbaukörper, Einbau einer neuen Dämmung gemäß ENEC
	- Fliesenarbeiten	15.000	Fliesenneuerlegung in der gesamten Umbaufläche, Flure und auch Nasszellen
	- Fensterbauarbeiten	30.000	Einbau neuer Fenster im gesamten Anbaubereich inklusive neuer Eingangstüren und Innentüren
	- Malerarbeiten	15.000	Neuanstrich der gesamten Wand und Deckenflächen im Umbaubereich
400	Bauwerk		Technische Anlagen
	- Elektroarbeiten	10.000	Überprüfen und ergänzen der Elektroinstallation im gesamten Anbaubereich
	- Sanitärarbeiten	25.000	Neuinstallation des gesamten Anbaues und Anschluss an das vorhandene Leitungsnetz inklusive Heizungsarbeiten
500	Außenanlagen - Pflaster/ Landschaftsbau	50.000	Herstellen der neuen Alarmwege, Herstellen der neuen Parkplatzflächen für die Alarmfahrt
600	Ausstattung und Kunstwerke - Einrichtung	0	Möblierung
700	Baunebenkosten - Gutachten	5.000	Statik, Brandschutz, etc.
	Summe	250.000	
	abzgl. n. zuwendungsf. Ausgaben	50.000	
	Summe	200.000	

Verfasst:
gez. Lechtenberg (Controller), Abendroth (Architekt)